

mittendrin

Ev.-Luth. Kirchen St. Marien Plau am See / Barkow / Broock

April

Mai 2017

| | |
|--|-----------|
| Kritzower Glocke | 03 |
| Singt! | 04 |
| Hört! | 05 |
| Gottesdienste / Veranstaltungen | 08 |
| Stellenausschreibung | 11 |
| Lesung | 12 |
| Regionalpastorin | 14 |



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ostern ist ein Fest der bunten Bilder, doch die wenigsten haben etwas mit dem christlichen Inhalt dieser Feiertage zu tun. Hasen, Eier, Hühner und Küken, überhaupt alle eierlegenden Spezies bevölkern die Gärten, Supermärkte und Wohnzimmer.

So kündigt sich Ostern als farbenfrohes Frühlingsfest an. Sicher ein Grund zur Freude, doch ist das alles? Offenbar gibt es in der christlichen Tradition kaum Bilder oder Symbole, die gleich

stark und einprägsam wirken. Selbst das gebackene Osterlamm scheint sich lediglich unauffällig in den lustigen Tierreihen einzureihen. Nun, das leere Grab ist nicht sonderlich dekorativ, die Osterkerze als solche nicht außergewöhnlich genug, ebenso wie das Kreuz. Aber was geschieht, wenn wir alle drei Symbole miteinander kombinieren?

Vor einiger Zeit stießen wir auf eine so genannte Osterkrippe.

Eine Kombination von Symbolen für Ostern, die uns begeisterte. Wir schauen auf das Kreuz, Zeichen des Leidens und Sterbens Jesu Christi, das für uns später zum Zeichen des Lebens wurde. Wir sehen das leere Grab mit dem weg gerollten schweren



Stein. Jesus ist von den Toten auferweckt worden - er ist auferstanden! Neben dem Eingang der Grabeshöhle brennt hoffnungsvoll das Osterlicht.

Und dann ist da noch jede

Menge Platz und ich kann mich fragen: Wo ist heute mein Ort?

Stehe ich näher beim Kreuz, um dort meine Befürchtungen und Ängste abzulegen? Rücke ich dicht an die Osterkerze heran, weil mich ihr warmer Schein erfreut? Drückt mich ein Sorgenstein, der weg gerollt werden soll? Vielleicht ist das ein Bild, das uns Ostern nahe bringen kann, gerade weil dort keine Eier oder Hasen zu finden sind.

Hannah und Stephan Poppe

Der Glockenstuhl wird geplant

Es war schon sehr ruhig geworden um das Projekt „Kritzower Friedhofsglocke“. Mit viel Schwung wurde das Projekt vor Jahren begonnen und die Glocke angeschafft. Doch die Kosten für den Glockenstuhl von mindestens 15.000 € ließen den Mut jedoch sinken. Die Glocke wurde eingelagert.

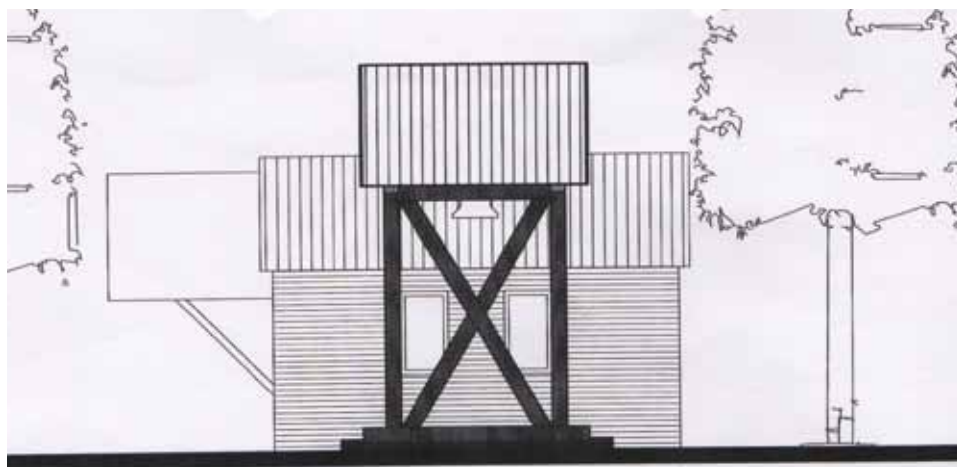
Jetzt soll ein zweiter Anlauf genommen werden. Die Spendensammler sind bereits unterwegs. Sicher können die Kosten auch durch Eigenleistungen gesenkt werden.

Der Friedhof in Kritzow gehört der Kommune. Aus dem Ort Kritzow wird jedoch seit längerem der Wunsch an die Kirchengemeinde herangetragen, so wie in Schlemmin auch, die

Trauerfeiern mit dem Klang einer Glocke zu rahmen. So entstand das gemeinsame Projekt zwischen Kirche und Kommune. Da der Friedhof nicht über einen Stromanschluss verfügt, wird die Glocke auf dem Friedhof nach der Fertigstellung ganz traditionell mit der Hand geläutet.

Wer Fragen zu dem Projekt hat oder es unterstützen möchte, kann sich an Familie Jahns in Kritzow wenden. Auskunft erteilt auch die stellvertretende Vorsitzende im Kirchengemeinderat Barkow, Claudia Huss.

Finanzielle Unterstützung wird erbeten auf das Konto der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Barkow DE94 1406 1308 0008 2514 28.
Verwendungszweck: Kritzow



Cantate! Singt!

Der Sonntag mit dem Namen „Kantate“ wird traditionell als Sonntag der Kirchenmusik begangen. Sein Name leitet sich vom Beginn der lateinischen Antiphon, dem ersten Vers des 98. Psalms ab: Cantate Domino canticum novum, quia mirabilia fecit! (Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!). Die Gemeinde antwortet (singend) auf Gottes wunderbare Taten! So sind wir es gewohnt. Wir schlagen mehrmals im Gottesdienst das Gesangbuch auf, in dem mehr als 500 Lieder zu finden sind. Und singen. Mit dem Beiheft oder Liedblättern wird die Auswahl an Liedern noch größer. Aber es war nicht immer selbstverständlich, dass die ganze Gemeinde singt. Martin Luther jedoch war der Überzeugung „wer singt, betet doppelt“. Er wollte die Gemeinde zum Singen bringen. Und das Gesungene sollte verstanden werden. So dichtete er selbst und holte den mütter-

sprachlichen Gemeindegesang in die Gottesdienste zurück. Dieser Anstoß ermöglichte eine reiche kirchenmusikalische Tradition und viele fröhlich singende und musizierende kirchenmusikalische Gruppen. Deshalb feiern wir in diesem Jubiläumsjahr der Reformation den Sonntag Kantate in der gesamten Nordkirche

in besonderer Weise mit zwei musikalischen Veranstaltungen. Seien Sie herzlich eingeladen!

Sonntag, 14. Mai, 10:00 Uhr
Singegottesdienst mit Taufe und Liedpredigt. Mitwirken werden auch singende Kinder der 4. Klasse.

Sonntag, 14. Mai, 15:17 Uhr

musikalische Andacht mit der Kantorei. Im Mittelpunkt dieser Andacht sollen verschiedene Vertonungen des Luther-Liedes „Verleih uns Frieden“ stehen.

Termine 14.05. 10:00 Uhr
14.05. 15:17 Uhr



„Verleih uns Frieden“ 1545

Vogelstimmen

Sehen, wer auf dem Friedhof singt

Die Kirchengemeinde lädt zu einem morgendlichen Spaziergang auf dem Plauer Friedhof ein. Geführt wird dieser Gang von Udo Steinhäuser. Als Ornithologe wird er die Aufmerksamkeit der Spaziergänger auf die Vogelstimmen lenken. Und vielleicht werden die Besucher ja auch sehen, wen sie hören. Die Vielfalt der Singvögel kann in Gärten und auf Friedhöfen häufig besonders gut erlebt werden.

Treffpunkt für die Wanderung ist der Parkplatz an der Steinstraße. Der Termin wird kurzfristig bekannt gegeben.



Arbeitseinsätze

Auf dem Plauer Friedhof, in den Kirchen Barkow und Broock



Die Kirchengemeinden leben von der Mitarbeit vieler Menschen. So sollen auch in diesem Jahr die Kirchen in Broock und Barkow bei einem Kirchenputz für das Osterfest gereinigt werden. Erstmals wollen wir auch einen Arbeitseinsatz auf dem Plauer Friedhof starten. Arbeitsgeräte und Werkzeug sind überall vorhanden. Ein Imbiss zum Mittag wird vorbereitet.

Termine: jeweils 08.04.
09:00 - 12:00 Uhr

Wir gratulieren zur Taufe

Maximilian Oeck, geb. am 08. Juli 2002

Vincent Max Herbert Günther Falk, geb. am 07. März 2016

*„Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.“
aus dem Brief des Apostels Paulus an die Philipper 4,13*



Aus unseren Gemeinden sind verstorben

Gerta Kisser aus Plau im Alter von 79 Jahren

Marlene Raddatz geb. Völz aus Klebe im Alter von 74 Jahren

Irmgard Neumann geb. Kupisch aus Plau im Alter von 94 Jahren

Nanni Erbe geb. Kopetsch aus Plau im Alter von 78 Jahren

Hans-Joachim Conrad aus Plau im Alter von 80 Jahren

Rudolf Schenk aus Hof Lalchow im Alter von 88 Jahren

Lieselotte Ruge aus Plau im Alter von 92 Jahren

Katharina Lauth geb. Höltge aus Plau im Alter von 78 Jahren

Wolfgang Bollenberg aus Plau im Alter von 64 Jahren

Ruth Bull geb. Schleede aus Hof Lalchow im Alter von 90 Jahren

„Am Ende bin ich noch immer bei dir.“

Psalm 139,18



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag 70, 75, 80, 85, 90 Jahre und älter

- 12.04. Edith Prill aus Plau am See, 85 Jahre
- 14.04. Gerhard Lenz aus Plau am See, 75 Jahre
- 15.04. Erna Böhm aus Plau am See, 95 Jahre
- 16.04. Gerda Meller aus Plau am See, 85 Jahre
- 21.04. Hans-Jürgen Abend aus Plau am See, 75 Jahre
- 25.04. Klaus-Dieter Friebe aus Plau am See, 70 Jahre
- 26.04. Gertrud Gottschalk aus Plau am See, 93 Jahre

- 02.05. Ruth Diez aus Plau am See, 92 Jahre
- 10.05. Dr. Hellmut Meusel aus Plau am See, 85 Jahre
- 10.05. Horst Grewe aus Plau am See, 75 Jahre
- 13.05. Hildegard Behrens aus Plau am See, 85 Jahre
- 13.05. Sabine Paasch aus Kolonie Lalchow, 75 Jahre
- 14.05. Christa Müller aus Plau am See, 80 Jahre
- 17.05. Margarete Bernitzki aus Plau am See, 95 Jahre
- 17.05. Grete Kropf aus Plau am See, 85 Jahre
- 20.05. Heidemarie Schröder aus Plau am See, 75 Jahre
- 20.05. Annemarie Schmidt aus Plau am See, 70 Jahre
- 21.05. Margarete Kotoll aus Plau am See, 96 Jahre
- 21.05. Christa Kutzner aus Plau am See, 80 Jahre
- 22.05. Elfriede Wiefert aus Plau am See, 70 Jahre
- 23.05. Elisabeth Apitz aus Plau am See, 80 Jahre
- 24.05. Erika Hempel aus Plau am See, 75 Jahre
- 27.05. Manfred Lüke aus Broock, 70 Jahre
- 28.05. Marie Heinzius aus Plau am See, 91 Jahre
- 29.05. Ingemarie Samuelis-Hiller aus Plau am See, 70 Jahre
- 31.05. Karl-Heinz Lada aus Plau am See, 70 Jahre
- 31.03. Lotte Prüter aus Plau am See, 85 Jahre

Sollte Ihr Name oder Ihr Jubiläum an dieser Stelle fehlen oder sollten Sie nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag an dieser Stelle veröffentlicht wird, so wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro. Tel 038735 / 40200 Vielen Dank!

Plau am See APRIL

So., 02.04., 10:00 Uhr Gottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Do., 06.04., 19:00 Uhr Passionsandacht

So., 09.04., 10:00 Uhr Gottesdienst am
Palmsonntag

Do., 13.04., 19:00 Uhr Passionsandacht am
Gründonnerstag mit Abendmahl / Kantorei

Fr., 14.04., 10:00 Uhr Gottesdienst am
Karfreitag mit Abendmahl / Kantorei

So., 16.04., 06:00 Uhr Osternacht
anschließend Osterfrühstück

So., 16.04., 10:00 Uhr Osterfestgottesdienst
mit Abendmahl / Kantorei / Posaunenchor

So., 17.04., 10:00 Uhr Familiengottesdienst
mit Gospelchor

Fr., 21.04., 09:30 Uhr Osterstündchen für
Große und Kleine

So., 23.04., 10:00 Uhr Gottesdienst

So., 30.04., 10:00 Uhr Gottesdienst

Gnevsdorf

So. 09.04., 17:00 Uhr Orgelkonzert Karin
Jarchow (Gesang), Katharina Rau (Orgel)





Plau am See MAI

So., 07.05., 10:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl / Posaunenchor / Johannitern

So., 14.05., 10:00 Uhr Singegottesdienst mit
Liedpredigt / anschließend Kirchenkaffee

So., 14.05., 15:17 Uhr musikalische Andacht
zum Reformationsgedenken

So., 21.05., 10:00 Uhr Gottesdienst

Do., 25.05., 11:00 Uhr Himmelfahrtsgottes-
dienst am Kritzower See mit Posaunenchor

So., 28.05., 10:00 Uhr Gottesdienst

Mo., 29.05., 19:00 Uhr Lesung - „Luther Ori-
ginal“ (im Museum)

Broock APRIL / MAI

Fr., 14.04., 09:00 Uhr Karfreitagsgottes-
dienst mit Abendmahl

Mo., 17.04., 09:30 Uhr Ostergottesdienst

So., 30.04., 09:30 Uhr Gottesdienst

So., 14.05., 09:30 Uhr Gottesdienst

Do., 25.05., 11:00 Uhr Himmelfahrtsgottes-
dienst am Kritzower See mit Posaunenchor

Barkow APRIL / MAI

So., 02.04., 10:00 Uhr Gottesdienst

Mi., 12.04., 17:00 Uhr Geistliche Musik zur Passion

Fr., 14.04., 10:30 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

Mo., 17.04., 10:30 Uhr Osterfestgottesdienst

So., 30.04., 10:30 Uhr Gottesdienst

So., 14.05., 10:30 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor

Do., 25.05., 11:00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst am Kritzower See mit Posaunenchor

GOTTESDIENSTE IM:

Dr. Wilde Haus: **Donnerstag, 09:30 Uhr**

„Eldeblick“ **Mi., 05.04. / Do., 13.04. / Mi. 03.05. jeweils 09:30 Uhr**

Reha Klinik in Quetzin **Sa., 15.04. / 06.05. jeweils 18:30 Uhr**

Reha Klinik „Silbermühle“ **Sa., 22.04. / 20.05. jeweils 18:30 Uhr**

In der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau ist die Stelle eines
Friedhofsmitarbeiters

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen (01.07.2017).

Der Stellenumfang beträgt 100 % (39 h / Woche).

Der Friedhof der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau und die kirchlichen Friedhöfe in Barkow und Broock werden von 2 Mitarbeitern und einem Friedhofsverwalter bewirtschaftet.

Zu den Aufgaben des gesuchten Friedhofsmitarbeiters gehören u.a.: Grünflächenpflege, Grabpflegearbeiten, Durchführung kleinerer Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten, Baum- und Gehölzpflege (auch von der Hubbühne), Grabaushub für Erd- und Urnengräber, Durchführung des Ordnungsdienstes bei Trauerfeiern, Durchsetzung der Friedhofsordnung, Schließdienst für den Friedhof Plau am See auch an Sonn- und Feiertagen, Vertretung des Friedhofsverwalters im Krankheitsfall und im Urlaub, Weiterleitung von Anfragen, Hinweisen und Kritik der Nutzungsberechtigten an die Friedhofsverwaltung.

Wir erwarten von einem Bewerber: Erfahrungen im gärtnerischen Bereich sowie im Umgang mit der erforderlichen Technik, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten, Führerschein Klassen BE (besser CE) und L, Befähigungsnachweise zur Arbeit mit Motorkettensägen, Hubbühne u.a. oder die Bereitschaft diese zu erwerben und an Weiterbildungen teilzunehmen, die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (ACK), Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, Grundkenntnisse am PC (Word, Excel, Outlook), einen höflichen und freundlichen Umgang mit den Besuchern der Friedhöfe.

Wir bieten: Vergütung entsprechend der KAVO MV, ein gutes Arbeitsklima in einem netten Team, einen Kirchengemeinderat, der eigenverantwortliches Arbeiten schätzt.

Für Nachfragen stehen zur Verfügung: Pastor S. Poppe (Tel.:038735 40200) und der Vorsitzende des Friedhofsausschusses D. Kalweit (Tel. 01721377031). Bewerbungen bitte schriftlich an die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau, Kirchplatz 3, 19395 Plau am See. Anfallende Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Bewerbungsschluss ist der 15. April 2017.

Aus dem Füllhorn meines Lebens

Elisabeth Wanckel liest aus ihren Erinnerungen

Haben Sie irgendwann einmal bereut, von Westfalen nach Ostdeutschland gegangen zu sein? So oder ähnlich wurde die Pastorenwitwe Elisabeth Wanckel häufiger gefragt. Diese Frage nach ihrem besonderen Lebensweg war ein Anstoß für sie, ihren Weg zurückzueverfolgen, aufzuschreiben und in den Druck zu geben. Dabei offenbart schon die Frage einen Horizont, der für die Motive und Vorstellungen der Grenzgängerin viel zu klein ist. Sie hat

ja ganz bewusst nicht den leichten Weg gewählt. Sie hat schon am Anfang, in den 50iger Jahren, geahnt, dass der Weg von West nach Ost heißen kann, die Eltern vielleicht niemals wiederzusehen. Sie ist ihrem Mann gefolgt, hat eine Familie gegründet. Einen echten Weg zurück

gab es nicht. So wie es auch nur in der Phantasie andere Lebenswege gegeben haben könnte. Den Schritt nach Mecklenburg hat sie nicht bereut, auch wenn

sie weiß, dass ihre Kinder es woanders sicher einfacher gehabt hätten. Aber diese Kinder kamen nur so zur Welt; im Osten. Wer die Erinnerungen liest wird unschwer erkennen, dass dieses Büchlein nicht nur Familiengeschichte, sondern ein Glaubensbekenntnis ist. Hier schreibt

eine Frau, die Gottes Weisungen folgen wollte, die Gottes Wege in ihrem Leben bewusst zugelassen hat.

Am 16. Mai liest Elisabeth Wanckel aus dem Füllhorn ihres Lebens im Altenhilfezentrum Dr.-Wilde-Haus.

Termin: 16.05. 19:00 Uhr



Kantorei: Do., 19:15 Uhr (vom 09.03.-06.04. ab 19:30 Uhr)

Jungbläser:
Do. und Fr., jeweils 18:00 Uhr

Posaunenchor: Fr., 19:30 Uhr

Gospelchor: Mi., 18:45 Uhr

Basarkreis: Mo., 14:00 Uhr

Bibelkreis:
10.04.; 24.04.; 08.05.; 22.05.
jeweils 19:30 Uhr

Christenlehre:

1. Klasse Mi., 11:15 - 12:00 Uhr
2. Klasse Do., 12:30 - 13:15 Uhr
3. Klasse Mi., 14:45 - 15:30 Uhr
- Klasse 4ab Mi., 12:30-13:15 Uhr
- Klasse 4c Fr., 12:30 - 13:15 Uhr
5. Klasse Mo., 13:10 - 14:40 Uhr
6. Klasse Do., 15:00 - 15:45 Uhr

Konfirmanden: Do., 16:45 Uhr

Elternkreis:
Di., 18.04. / 16.05. 19:30 Uhr

Senioren:
Mi., 12.04. / 10.05. 19:30 Uhr



Himmelfahrtsgottesdienst am Kritzower See

Gleich neben dem Bärenhof an der Barkower Badestelle feiern die Kirchengemeinden Gnevsdorf-Karbow, Plau und Barkow Himmelfahrt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher zu einem Picknick eingeladen. Die Badestelle erreicht man

am besten mit dem Fahrrad. Man biegt auf dem Radweg an der Bundesstraße 191 zwischen Barkow und Broock in Richtung „Barkow Ausbau“ ab und folgt der Straße auf Betonplatten bis zum Parkplatz folgen.

Termin: 25.05. 11:00 Uhr

Neue Regionalpastorin in der Region Parchim Gnevsdorfer Pastorin zur Regionalpastorin gewählt

Pastorin Frauke Wagner ist noch kein Jahr in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsdorf - Karbow tätig und schon bekleidet sie auch das Amt der Regionalpastorin in der Kirchenregion Parchim. Am 14. März wurde sie in der Barkower Kirche in ihr Amt eingeführt. Gleichzeitig wurde Christian Banek - Pastor in Woosten - für seine Arbeit als Regionalpastor gedankt. Die Kirchenregion Parchim ist der Zusammenschluss der Kirchengemeinden zwischen Spornitz und Plau am See. Die Aufgaben der Regionalpastorin sind die Förderung der Zusammenarbeit der Gemeinden und der geistliche Austausch der Mitarbeiter.



Wahl zur Kirchenkreissynode

Nachdem im vergangenen Jahr in der gesamten Nordkirche neue Kirchengemeinderäte gewählt wurden, folgt in diesem Jahr der zweite Schritt. Die Kirchenältesten wählen neue Kirchenkreissynoden. Unser Kirchenkreis Mecklenburg umfasst die Gemeinden der ehemaligen Mecklenburgischen Landeskirche. Die Kirchenkreissynode ist die Vertretung der Gemeinden

im Kirchenkreis. Bisher waren aus unseren Gemeinden Gerhard Unger und Pastorin Hannah Poppe Synodale im Kirchenkreis. Jedes volljährige Gemeindeglied kann für die Kirchenkreissynode kandidieren. Wahlvorschläge können bis zum 14. Mai beim Wahlausschuss des Kirchenkreises eingereicht werden. Unterlagen und Informationen sind im Pfarramt zu bekommen.

mittendrin erscheint dank
Unterstützung durch:



Welche Brücke nehme ich? Wo ist die Erinnerung? Eine gebührende Trauerfeier hilft beim Abschiednehmen.

Bestattungshaus  **T. Rennoe**

19395 Plau am See
Lange Straße 34
Tel. 038735/45528

19386 Lübz
Am Markt 12
Tel. 038731/560770

www.bestattungshaus-rennoe.de



Dieter Kalweit
Kundendiensttechniker

Reparaturen von Hausgeräten monsator11@aol.com
01721377031

Falk-Seehotels.de Ihre familiengeführten Hotels und Restaurants am Plauer See

Seehotel Plau am See
Tel: 038735 840

Stuersche Hintermühle
Tel: 039924 720

Lenzer Krug
Tel: 039932 1670

Pfarramt & Krankenhauseelsorge
Hannah und Stephan Poppe
Tel. / Fax. 038735- 40200 / 40202
plau-am-see-marien@elkm.de
Homepage: www.kirche-plau.de

Katechetin Eva-Maria Schweinert
Tel. 42018
e.-m.schweinert@web.de

Kantorin Katharina Rau
katharina.rau@elkm.de; Tel 40201

Kirchengemeinderat Plau
Gerhard Unger Tel. 46330

Kirchengemeinderat Barkow
Claudia Huss Tel. 44439

Friedhofsverwaltung
Bernd Ruchhöft (Friedhofsweg 1)
Tel: u. Fax: 038735 - 44669
Di. und Do. 15:00-18:00 Uhr
Mi. 09:00-12:00 Uhr

Diakonie-Sozialstation Schwester
Anne Iwanowski Tel. 45214

Gemeindegeldkonto Plau
DE16 1405 1362 1301 0031 89
NOLADE21PCH

Gemeindegeldkonto Barkow
DE94 1406 1308 0008 2514 28
GENODEF1GUE

Druck A.C.Froh / Leppin, Plau
Nächste Ausgabe Juni 2017

So war's



Weltgebetsstag 2017



mit Konfirmanden in Prillwitz



Gospelchor zur Passionsandacht